



JUDO UNION RAIFFEISEN OSTTIROL

9971 Matrei in Osttirol, Bichlerstraße 10, judo-osttirol@gmx.at, www.judo-osttirol.sportunion.at

Erfolgreich Anton Waldner gedacht

Zum zweiten Mal wurde heuer das internationale Matreier Judoturnier, welches bereits das 16. Mal im Matreier Tauerncenter stattfand, im Gedenken an den Vereinsgründer und Judomeister Anton „Tonik“ Waldner durchgeführt. Die heimischen Judoka wussten bei „ihrem“ Turnier zu überzeugen und holten mit 13 Klassensiegen auch souverän die Vereinswertung.

Bei Kaiserwetter kamen die 15 auswärtigen Vereine ins schöne Osttirol, um am „2. Anton Waldner Gedenkturnier“ teilzunehmen. Leider war es auf Grund von Terminkollisionen und organisatorischen Problemen heuer für einige Vereine nicht möglich, der Einladung zu folgen (zeitgleich fanden in Seekirchen die Salzburger Nachwuchsmeisterschaften sowie in Korosko/Slowenien ein internationales Nachwuchsturnier statt), weshalb auch die Starterzahl vermindert war. Nichtsdestotrotz wurden den zahlreichen Zuschauern spannende und hochklassige Kämpfe geboten, die vielfach schon vor Ende der Wettkampfzeit beendet wurden.

Anerkennung für nachhaltige Nachwuchsarbeit: Zahlreiche Ehrengäste, darunter der Sportreferent der Marktgemeinde Matrei in Osttirol, Major Silvester Wolsegger, Bezirksunion-Obmannstellvertreter Dir. a.D. Franz Holzer, Raiffeisenbank-Direktor Martin Brugger, GR Helmut Forcher und PS-Direktor Reinhard Salcher, bezeugten durch ihre Anwesenheit ihre Wertschätzung für die Arbeit, die in der Judo Union Raiffeisen Osttirol unter Anton Waldner und nun unter Obmann Jakob Berger nachhaltigst geleistet wurde bzw. wird: So sei es einfach immer wieder schön zu beobachten, welchen Zusammenhalt es in der Osttiroler Judofamilie gebe. Außerdem würden Funktionäre und Trainer den Kindern und Jugendlichen tagtäglich vorleben, was wirklich Judo ausmacht.

Mustergültiges Vorbild für die Judo-Jugend in Osttirol: Jakob Berger, Obmann der Judo Union Raiffeisen Osttirol, nutzte den schönen Rahmen im Matreier Tauerncenter auch dazu, um gemeinsam mit den Ehrengästen der frisch gebackenen Masters-Judo-Europameisterin Elisabeth Waldner-Wenzel zu ihrem kürzlich in Leibnitz errungenen großen Sieg zu gratulieren, was er mit dem Überreichen eines Blumenstraußes sowie eines kleinen Geschenkes in Form eines Restaurantgutscheines tat.

Sportlicher Erfolg: Die Vereinswertung konnte, wie schon im letzten Jahr, die Judo Union Raiffeisen Osttirol für sich entscheiden, gefolgt von der SU Norikum Leibnitz und WSG Wattens. Osttirols Nachwuchsjudoka konnten 13 Klassensiege erkämpfen, wobei Lukas Mattersberger und Florian Gurschner sogar in zwei Altersklassen ungeschlagen blieben.

„Unsere Judoka waren von der U13 bis zur U23 wahre Judo-Glanzlichter auf den Matten. Sowohl unsere Kücken, wie auch unsere bereits ‚alten Fuchse‘ im Turniergeschehen haben toll gekämpft. Wir gratulieren allen ganz herzlich zu diesen Spitzenleistungen!“, so ein stolzer Obmann Jakob Berger.

Die Platzierungen im Detail:

Gold	Silber	Bronze
Forcher Matthias	Bauer Christine	Berger Marcel
Gurschner Florian (U15 und U17)	Forcher Gabriel	Berger Sandro
Hofmann Sabrina	Gaschnig Simon	Bstiel Carina
Lang Sarah	Goller Magdalena	Fuetsch Verena
Mariacher Anita	Lang Sarah	Gaschnig Simon
Mariacher Petra	Mariacher Petra	Klocker Patrick
Mattersberger Andreas	Mattersberger Andreas	Leitner Alina
Mattersberger Gabriel	Waldner Fabian	Mattersberger Lukas
Mattersberger Lukas (U13 und U15)	Warscher Albert (U17 und 23)	Pichler Emanuel
Presslauer Jana		Unterwieser Lukas
Raffler Christina		Veiter Vanessa
		Wibmer Gernot
		Wolsegger Florian
		Wolsegger Julian

Vereinswertung:

1. Judo Union Raiffeisen Osttirol:	13 Gold	10 Silber	14 Bronze	109 Punkte
2. SU Noricum Leibnitz	8 Gold	4 Silber	2 Bronze	54 Punkte
3. WSG Wattens	4 Gold	8 Silber	5 Bronze	49 Punkte



Sportreferent Major Silvester Wolsegger eröffnet gemeinsam mit Bezirksunion-Obmannstellvertreter Dir. a. D. Franz Holzer und Hauptsponsorvertreter Raika-Chef Martin Brugger das „2. Anton Waldner Gedenkturnier 2011.“



Ehrung für Europameisterin Elisabeth Waldner-Wenzel:
Sportreferent Major Silvester Wolsegger, Raika-Chef Martin Brugger, Bezirksunion-Obmannstellvertreter Franz Holzer und Judo-Chef Jakob Berger gratulieren EM-Goldmedaillengewinnerin Elisabeth Waldner-Wenzel.



Teamgeist:

Osttirols Judonachwuchs - mit Betreuer Lois Bstliel, SL Leonhard Unterrainer, SL Stefan Berger, Obmann Jakob Berger, Trainer Michl Rainer und Bezirksunion-Obmann Franz Holzer (v.l.) – glänzt beim Heimturnier.



Auch die Kleinsten „duellieren“ sich im freundschaftlichen Vergleich, wie hier **Fabian Waldner** (mit Gelbgurt) gegen seinen **Freund Simon Fuetsch**.



Verlieren ist nicht schlimm:
Kristina Baur (rechts) kann sich trotz Niederlage gegen ihre Vereinsfreundin **Sabrina Hofmann** freuen.



Jana Presslaber ist mit diesem Festhaltegriff
auf dem Weg zu Gold in der Gewichtsklasse -28 kg.



Überlegtes Kerlchen:
Lukas Mattersberger (im weißen Judogi) holt 2x Gold.



Judo-Newcomerin **Lena Steiner** (im Vordergrund) steigt im Stile von Doppelolympiasieger Peter Seisenbacher auf einen O-Soto-Gari ein.



Alina Wolsegger (oben) zeigt Offensivdrang und bringt ihrer Gegnerin aus Fieberbrunn gehörig ins Wanken.



Judo-Mini **Gabriel Mattersberger** legt seine Konkurrenz mit Freude auf die Matte.



Florian Gurschner (im blauen Judogi) bekommt für diesen herrlichen Seoinage die Höchstwertung Ippon.



Gehörig ins Schwitzen kommt auch **Emanuel Pichler** (im Hintergrund).



Ganz und gar nicht auf die Matte will hier der Gegner von **Andreas Mattersberger** (im weißen Judogi).



Matthias Forcher (im weißen Judogi) holt sich den Klassensieg in der Gewichtsklasse -50 kg.



Sarah Lang (links) gewinnt ihre Gewichtsklasse in U15 souverän.



Die Jungjudokas zeigten schon spektakuläre Würfe.



Judo-Talent **Magdalena Goller** (im blauen Judogi) kämpft im internationalen Feld ausgezeichnet mit.



Immer extrem heiß auf's Werfen ist **Albert Warscher** (im blauen Judogi).



Goldmedaillengewinnerin **Christina Raffler** (im Vordergrund)
mit ihrer Spezialtechnik Uchi-Mata links.



Siegerehrung Vereinswertung mit **Ortsvorsteher GR Helmut Forcher**,
Bezirksunion-Obmannstellvertreter Dir. a.D. Franz Holzer und **Judo-Obmann Jakob Berger**:
Die Judo Union Raiffeisen gewinnt die Vereinswertung klar vor SU Noricum Leibnitz und WSG Wattens.
SL Leonhard Unterrainer übernimmt den Vereinspokal.